

Felix Mendelssohn Bartholdy

Christus op. 97

Rezitative und Chöre
aus dem unvollendeten Oratorium

per Soli STBB, Coro SATTBB
2 Flauti, 2 Oboi, 2 Clarinetten, 2 Fagotti
2 Corni, 2 Trombe, 3 Tromboni, Tuba
2 Violini, Viola, Violoncello, Contrabasso

herausgegeben von / edité par
R. Larry Todd

Carus Mendelssohn-Ausgaben · Urtext

Studienpartitur / Study score

Carus 40.131/07



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Inhalt

Vorwort / Foreword / Avant-propos IV

Faksimiles XIII

Die Geburt Christi

1. Recitativo (S): Da Jesus geboren ward 1
2. Trio (TBB): Wo ist der neugeborne König 2
3. Chorus (SATB):
Es wird ein Stern aus Jakob aufgeht 5

Das Leiden Christi

1. Recitativo (T): Und er sprach zu ihnen 31
 2. Chorus (SATB): Denn was ist ein Gesetz 32
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 3. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 36
 4. Chorus: Denn was ist ein Gesetz 37
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 5. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 44
 6. Chorus: Denn was ist ein Gesetz 45
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 7. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 49
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 8. Chorus: Denn was ist ein Gesetz 50
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 9. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 61
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 10. Chorus: Denn was ist ein Gesetz 62
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 11. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 67
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 12. Chorus: Denn was ist ein Gesetz 68
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
 13. Recitativo: Und er sprach zu ihnen 85
daß er das Volk nicht überantwortete er ihnen
- Kritischer Bericht 87

Zu diesem Werk liegt neben der Partitur (Carus 40.131) und der Studienpartitur (Carus 40.131/07), die beide Teile des Oratoriums enthalten, das Aufführungsmaterial für beide Teile getrennt vor:

Die Geburt Christi

Klavierauszug (Carus 40.169/03),
Chorpartitur (Carus 40.169/05),
14 Harmoniestimmen (Carus 40.169/09),
Violino I (Carus 40.169/11), Violino II (Carus 40.169/12),
Viola (Carus 40.169/13), Violoncello (Carus 40.169/14),
Contrabbasso (Carus 40.169/15)

Das Leiden Christi

Klavierauszug (Carus 40.170/03),
Chorpartitur (Carus 40.170/05),
16 Harmoniestimmen (Carus 40.170/09),
Violino I (Carus 40.170/11),
Viola (Carus 40.170/13),
Violoncello (Carus 40.170/14),
Contrabbasso (Carus 40.170/15)



auf Erden spielten. Für ihn sei der reiche Mann nur ein reicher Mann und Lazarus ein armer Mann. Es könne nicht sein, daß der eine nur wegen seiner Reichtümer in der Hölle brenne. Außerdem müsse der andere noch weitere Verdienste als nur seine Armut aufweisen, um in Abrahams Schoß zu gelangen; also habe er den Eindruck, als ob ein wesentlicher Teil der Geschichte fehle.⁹

Mendelssohn scheint auch die Vorschläge zweier weiterer Personen für sein Oratorium in Betracht gezogen zu haben. In einer Sammlung gemischter Schriften, die nun in Oxford aufbewahrt wird, befindet sich ein undatiertes Entwurf von G. Christian Apel mit dem Titel „Christus, ein Oratorium aus Bibelsprüchen und Liederstrophen des Schleswig-Holsteinischen Gesangbuchs zusammengetragen, für Solo und Chorgesang mit obligater Orgelbegleitung in Musik gesetzt und mit freien Orgelfantasien verbunden“. Dieser Entwurf wurde Mendelssohn offensichtlich 1842 von Otto Jahn, dem späteren Biographen Mozarts, zugeschickt.¹⁰ Andererseits entwarf Mendelssohn selbst einige undatierte Notizen zu einem Oratorienprojekt mit dem Titel „Fürsts Plan“.¹¹ Die Bezeichnung „Fürsts Plan“ ist wahrscheinlich ein Hinweis auf den Orientalisten Julius Fürst (1805–1873), der Mendelssohn bei der Abfassung des Librettos zum *Paulus* beriet. Fürst hatte drei Teile geplant: Das Oratorium sollte mit einem Engelschor, Satan und den Erzengeln beginnen, die hinunter auf die Erde blickten. Fürst lehnte sich offensichtlich, zumindest vorläufig, an Mendelssohns Konzept von „Erde, Himmel und Hölle“ an: Teil I: die Erde, Teil II: der Tag des Gerichts und Teil III: der Sabbat. Am Ende sollten der Sieg über Satan und ein „allgemeines Halleluja“ stehen, neben dem in Klammern „Gott holt den Teufel“ vermerkt war. Auf demselben Blatt hat Mendelssohn eigenhändig eine bedauerlich knappe (und wiederum undatierte) Skizze zum Oratorium „Erde, Hölle und Himmel“ notiert: Die Taufe des Kindes, Wiegenlied, etc., die F. Jüngling etc., Krieg, Schlacht, die Ehe. Sorge, Tod, ruhig, unruhig. II. Hölle. III. Himmel.“

1844 hatte Mendelssohn mit Josias über den Stoff für das Oratorium mals preußischer Gesandter in hatte er 1831 in Italien ker dankte ihm in der Haur derung zum Generalmusiksch Wilhelms IV. Sir Geo Mendelssohn Ostern 1844 ei vorstellungen über das Orato unveröffentlich- ten, uns Mendelssohn mit dem D en 44“:

geschrieben bis zur Auferste- äle im zweiten Gesange hinzu- et gehabt: ich meine zwischen Jesus gehören sie namentlich ... Das Ganze ist ss auf fortgesetzt Überleitung durch Er- da wohl verzichtet werden ...¹²

Verstär erweise ging Grove davon aus, daß der Plan sich auf aas Werk beziehe, das wir heute als Mendelssohns *Christus* op. 97 kennen. Es gibt jedoch weitere klare An-

haltspunkte dafür, daß Mendelssohn noch im Jahre 1847 – nach den 1846 und 1847 erfolgten englischen Uraufführungen des *Elias* und dessen revidierter Fassung – mit dem Gedanken spielte, „Erde, Himmel und Hölle“ als Titel für sein neues Oratorium zu verwenden. Im Mai lagen sogar bereits erste komponierte Teile vor, wie aus den Tagebuchaufzeichnungen Königin Viktoria zum 2. Mai 1847 hervorgeht:

We had the great treat of hearing Mendelssohn play, & he stayed an hour with us, playing some new compositions ... For some time he has been engaged in composing an Opera & an Oratorio, but has lost courage about them. The subject for his Opera is a Rhine Legend [Lorelei, op. 98] & that for the Oratorio, a very beautiful one depicting Earth, Hell & Heaven, & he played one of the Choruses out of this to us, which was very fine ...¹³

Der tragische Tod Fanny Hensels, Menster, am 14. Mai 1847 war ohne 7 Schlag, der Mendelssohns Arbeit unterbrach. Wir wissen aber, d bretto fertig war. Bunsens a arbeit an diesem Werk wird der Königin Viktoria in ihr 4. einen Monat nach dem Tr

Bunsen much oh he had known very well. I teu im the text for the new Or h, & said it had been won' d' it' Mendelssohn chose the text fr

Ruc and sich Bunsens Entwurf sei L. burger Sammlung des Enkels des Mendelssohn Bartholdy; er sei jed- im frühen zwanzigsten Jahrhundert ichtet worden. Für uns bedeutet dies, Gelegenheit haben, den Gesamtplan des einzusehen.¹⁵

werden es vermutlich nie genau wissen, aber es er- meint nach wie vor plausibel, daß die überlieferten Teile des op. 97 tatsächlich das Ergebnis der Zusammenarbeit von Mendelssohn und Bunsen an einem Oratorium mit dem Titel „Erde, Himmel und Hölle“ sind. Wenn dies der Fall ist, so hätten die Fragmente von op. 97, die sich mit der Geburt und der Passion Christi befassen, zum ersten Teil („Erde“) gehört. Als die Fragmente jedoch 1852 in

⁹ Brief in englischer Sprache vom 28. Februar 1840 von Mendelssohn an Chorley, in: H. F. Chorley, *Autobiography, Memoirs, and Letters*, London 1873, Bd. 1, S. 309–310.

¹⁰ Bodleian Library, M.-Deneke-Mendelssohn-Sammlung, C. 27, f. 92–101. Jahn studierte bei dem Kieler Organisten Apel. Jahns Brief vom 5. April 1842 an Mendelssohn findet „thern XV, Nr. 168. Siehe auch S. Großm Bartholdy und die Musik der Ve 216.

¹¹ Bodleian Library, M.-Deneke Grüne Bücher XIX, Nr. 227.

¹² Zitiert in: George Marek, *Ge. sohn*, New York 1972, S. 301 Ebenda, S. 318.

¹⁵ Rudolf Werner, *Felix Men. Diss.*, Frankfurt am Main 193.



Deutschland und England veröffentlicht wurden, stellte man sie der Öffentlichkeit als *Christus* vor und nahm eine Zweiteilung vor (diese Teilung wurde in der vorliegenden Ausgabe übernommen).¹⁶ Die Uraufführung scheint beim Birmingham Musical Festival im September 1852 stattgefunden zu haben; andere frühe Aufführungen folgten: 1853 in Wien und am 2. November 1854 in Leipzig, anlässlich eines Konzerts im Gewandhaus, Mendelssohn zum Gedächtnis.¹⁷

Da das op. 97 unvollständig geblieben ist, sollten wir der Versuchung widerstehen, die Fragmente zu sehr interpretieren und auswerten zu wollen, oder zu versuchen, von diesen wenigen Fragmenten eindeutige Rückschlüsse auf die stilistischen Eigenschaften und die formale Anlage eines – vielleicht in dieser Weise gar nicht geplanten – vollständigen Oratoriums zu erwarten. Dennoch fällt es schwer, gänzlich auf einige Bemerkungen über die Musik dieses kaum bekannten Projekts aus Mendelssohns letztem Lebensjahr zu verzichten.

Das „Die Geburt Christi“ einleitende Rezitativ in G-Dur für Sopran und Streicher (Matthäus 2,1) führt den Erzähler ein, dessen Aufgabe es ist, die einzelnen Ereignisse des Oratoriums miteinander in Beziehung zu setzen, ähnlich der von Mendelssohn im *Paulus* geübten Praxis. Das hierauf folgende Terzett der Weisen (Matthäus 2,2), ebenfalls in G-Dur und zu einer Begleitung für Streicher gesetzt, ist auf einem Laufbaß aufgebaut, der sich bis zum Ende des Satzes fortsetzt. Der schöne Chorsatz „Es wird ein Stern aus Jakob aufgeh'n“ (Numeri 24,17; Psalm 2, 9) – möglicherweise der Chorsatz, den Mendelssohn im Mai 1847 Königin Viktoria am Klavier vorspielte – ist stilistisch mit der Musik des *Elias* verwandt. Er gliedert sich in vier Teile. Im ersten Teil (Takt 1 bis 31) erscheint eine aufwärts gerichtete Dreiklangseffektivität symbolisch für den Stern Jakobs, zunächst in den Stimmen des Chores und anschließend im gesamten Ensemble, wobei eine Modulation von der Grundtonart zur Dominante B-Dur stattfindet. Im zweiten Teil (Takt 32 bis 63) führt Mendelssohn eine strenge dissonante Behandlung der Harmonik (unter anderem durch die Verwendung von Tritonen und verminderten Septakkorden) nach Des-Dur für die „Fürsten und Städte“ ein, die in der musikalischen Gestaltung die äußerste Ausdruckskraft zeigen. Im dritten Teil (Takt 64 bis 79) stellt eine gekürzte Fassung des Chorsatzes „Er nimmt auf seinen Rücken die Lasten“ (Matthäus 23,4) dar. Abschließend wird im vierten Teil (Takt 80 bis 110) unter Hinzuziehung von Positiv und Orgel ein „Hörst du, Herr?“ (Matthäus 23,34) als „Wie schön leuchtet der Morgenstern der Braut“ (Matthäus 22,11) in einer homophonen Fassung entfaltet. Die finale Strukturierung (Es-B-G-Es) führt zum ersten Thema des Chorsatzes

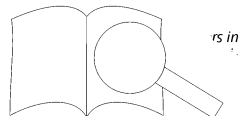
Die beiden Teile des „Leidens Christi“ bestehen aus zwölf Rezitativsätzen (für Tenor solo mit Begleitung durch die Streicher), auf die jeweils ein Chor folgt, sowie dem Choral „Er nimmt auf seinen Rücken die Lasten“. Die Texte sind dem

Lukasevangelium 23,1–2, 4–5, 16, 18, 20–21, 27–30, dem Markusevangelium 14,61 und dem Johannesevangelium 18,38 und 19,6–7, 16–17 entnommen. Die ersten drei Chorsätze bewirken einen dramatischen Prozeß der Steigerung, die ihren Höhepunkt in dem sehr bewegten und äußerst chromatischen vierten Satz („Kreuzige ihn“) findet. Erneut erinnert die Verwendung des Erzählers an *Paulus*, jedoch lenkt die Dissonanzbehandlung, die insbesondere durch die auffallende Verwendung des Tritonus gekennzeichnet ist (z. B. im Chor „Diesen finden wir“, in dem das Intervall C–Ges enharmonisch als C–Fis umgedeutet wird, sowie im Chor „Er hat das Volk erregt“ mit der Überführung des anfänglich melodischen Tritonus *Gis-D* in den übermäßigen Sextakkord der Kadenz in Takt 28), unser Augenmerk eindeutig auf den *Elias*, in dem dasselbe Intervall als Symbol der Dürre wiederkehrt.

Die meisten dieser Chorsätze zeichnen sich durch eine kompakte Struktur aus und sind – fast ausnahmslos – erstaunlich frei von kontrapunktischen Komplexitäten. Die zwei Sätze sind imitativ angeordnet, wobei der zweite Satz „Erregt“, worin das ansteigende Motiv des Sopranen beantwortet wird, die „Gesetze“, worin das „Gegensatz“, worin das „Gegensatz“ symbolisiert wird, die „strenge Kanon verweist“, „ext.“, „Denn der Herr ist ein“, op. 46 komponierte).

Ein Chorsatz ist nicht auf ein tonartliches Zentrum beschränkt, sondern ist in sechs Chorsätzen in Abständen angeordnet (f-Moll, d-Moll, G-Dur, c-Moll, G-Dur, f-Moll). Der letzte Chorsatz („Ihr Töchter Zion“, beschrieben hat. Vor dem Hintergrund einer sorgfältigen Orchestrierung mit pizzicato in den Streichern, die die Chor seine Klage. Im mittleren Abschnitt (Takt 51 bis 50, „da werdet ihr sagen zu den Bergen, fallt herab“), greift Mendelssohn wieder auf die dissonante Harmonik der vorangegangenen Chorsätze zurück (die Tritoni sind hier allerdings in verminderten Septakkorden aufgegangen). Bei der Wiederkehr des Eröffnungsmaterials (Takt 51ff.), dem eine schmerzgefüllte Passage der Sopranen und des Altis sowie der hohen Holzbläser vorangestellt ist, erfindet Mendelssohn ein neues Gegen Thema, ein Mittel, das er bereits in einer ganzen Reihe anderer Werke mit sehr großer Wirkung verwendet hat.¹⁸ Die homophone Bearbeitung des Chorals „Er nimmt auf seinen Rücken die Lasten“ erinnert unweigerlich an die Bearbeitung derselben Melodie durch J. S. Bach in dessen *Matthäuspassion* (Nr. 44, „Wer hat dich so geschlagen“; die Melo-

¹⁶ Vgl. Liste der Quellen im K
¹⁷ Vgl. Peter Ward Jones (Hg. *The Bodleian Library, Oxford Times* (1. Oktober 1852), S. 228. (1854), S. 228.
¹⁸ Zu weiteren Beispielen auf „Samplings“, in: *Mendelssohn*, Princeton 1991, S. 100–120.



die dieses Chorals ist auch als „O Welt, ich muß dich lassen“ bekannt). Es besteht kein Zweifel, daß der 38jährige Komponist Bachs Meisterwerk vor Augen hatte; die *Matthäuspassion* war das Werk gewesen, das der 20jährige Mendelssohn im Jahre 1829 neu erklingen lassen hatte. Man sollte aber trotz dieser „Anleihe“ den Einfluß Bachs auf den *Christus* nicht überbewerten. Gewiß sah Mendelssohn sein letztes Oratorium in den traditionellen Auffassungen von Oratorium und Passion verwurzelt und verstand es als eine weitere Synthese Bachscher und Händelscher Elemente, die er zuerst im *Paulus* und im *Elias* für sich erschlossen hatte. Und gerade wenn Mendelssohns erste Entwürfe für den *Christus* tatsächlich als erster Teil eines umfassenderen Werkes mit dem Titel „Erde, Himmel und Hölle“ geplant gewesen sein sollten, bleibt die Frage, wie sich die musikalische Sprache in Mendelssohns letztem Oratorium entwickelt haben würde, von allen, die sich uns im Zusammenhang mit dem Werk, das wir als *Christus* kennen, stellen, die am schwierigsten zu beantwortende.

Der Herausgeber dankt den Nachstehenden ausdrücklich für die Erlaubnis, die wichtigsten Quellen einsehen zu dürfen: der Musikbibliothek der Yale University, New Haven, Connecticut; Herrn Prof. Douglass Seaton und der Robert Manning Strozier-Bibliothek, Florida State University, Tallahassee, Florida; der Biblioteka Jagiellońska in Kraków und Herrn Dr. Peter Ward Jones von der Bodleian Library in Oxford.

Durham, NC/USA, im Juni 1994
Übersetzung: Alexander Osthelder

R. Larry Todd

PROBANDEN
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Foreword (abridged)

The oratorio *Christus* has remained among Mendelssohn's most enigmatic works, raising innumerable questions since his death in November 1847 that so far have eluded answers in the scholarly literature. Left unfinished, the project appeared in print in 1852 as Mendelssohn's op. 97, the twenty-sixth in a series of posthumous works.¹ It included a trio for male soloists, several recitatives and choruses, and a setting of the chorale "Er nimmt auf seinen Rücken." Understandably enough, the editors of the first edition divided these numbers into two parts: "The Birth of Christ" (Trio of the Wise Men and Chorus "Es wird ein Stern aus Jakob aufgeh'n") and "The Passion of Christ" (alternating recitatives and choruses for the audience with Pilate and the procession to Golgatha, concluding with the chorus "Ihr Töchter Zions, weint über euch selbst," and the chorale). But the ultimate position of the fragments in the oratorio remains unclear; indeed, Mendelssohn himself seems not to have specified a bipartite division (versus, say, a tripartite ordering, with a third section for the Resurrection), and, furthermore, does not appear to have used the title *Christus* for what would have been his third oratorio. As for the title, we have that only on the authority of the composer's brother, Paul Mendelssohn Bartholdy, as reported by Ignaz Moscheles on 7 November 1847, three days after the composer's death:

Sein Bruder erzählte mir, daß unter den Papieren Mendelssohns sich ein Plan zu einem Oratorium: *Christus* vorfindet. 2 Stücke seyen schon fertig. Felix soll zu ihm gesagt haben, daß er seine besten Kräfte für dieses Werk aufsparen wollte! Es war am 5ten October als er sich ganz musikalisch gestimmt fühlte.²

The full history of *Christus* remains shrouded in mystery, and it is unlikely that we shall ever be able to reconstruct in detail Mendelssohn's plans for the work, or, in any case, to determine exactly when he composed the fragments. Kurtzials-Reuter has demonstrated that the original project probably date from the late 1830s and early 1840s, a period after the successful premiere of *Die Himmelskinder* when Mendelssohn was considering a second oratorio and before he had begun *Die Himmelskinder*.³ The German Vorwort to the first edition of *Christus* contains various primary sources, including letters of librettists, that bear on the work's history. Here, it will suffice to mention the most important ones, which I have consulted with several friends, including Karl Sederholm in Moscow, the Russian répétiteur Carl Gollmick in Berlin, and the English organist Fothergill Chorley, the composer's nephew. In 1847, the Prussian envoy Josi von Schönerbach provided a libretto for an oratorio, "Der Himmelskinder."⁴ The oratorio's title is not certain, but evidence suggests that the fragments of *Christus* are, in fact, part of the collaboration on an oratorio titled "Die Himmelskinder und Hölle." If so, the op. 97 fragments, concerning the birth and Passion of Christ, would have belonged to the first part ("Erde"). But when the fragments were published in 1852 in Germany and England,⁵

they were given to the world as *Christus*, and divided into two parts (a division we have retained in the present edition). The first performance appears to have taken place at the Birmingham Musical Festival in September 1852; other early performances followed in Vienna in 1853, and in Leipzig on 2 November 1854 (a memorial concert for Mendelssohn given at the Gewandhaus).⁶

Because op. 97 remains a torso, we should resist the temptation of excessively interpreting and evaluating the fragments, of attempting to extrapolate from these few fragments a clear idea of the stylistic character and formal plan of the putatively completed oratorio. Nevertheless a few comments about the music of this little-known project from Mendelssohn's last year are irresistible.

The opening recitative of "The Birth of Christ" for soprano and strings (St. Matthew 1:18–25) is a use of a narrator to relate the events of the birth, like Mendelssohn's practice in the oratorio *Die drei Weisen* (St. Matthew 2:1–12), and scored with string accompaniment that is detached, "walking" in character, related to the trio's conclusion of "Es wird ein Stern aus Jakob aufgeh'n" (St. Matthew 2:9), is stylistically related to the recitative in "Die Himmelskinder." It falls into four sections: the first section is a rising triadic figure depicting the star's appearance in individual parts of the octave, and the second section, in which the major to dominant B flat. In the third section, Mendelssohn employs a harsher disjunctive style, including the use of tritones and diminished intervals, and a modulation to D flat major. The fourth section, "schmettern Fürsten und Städte" in a pastiche of the style of the oratorio *Die drei Weisen*, resembles certain procedures in *Elijah* (for example, the highly expressive diminished fourth, G flat-D of the first chorus in *Elijah*) and following melodic contour appears taken over from the first section (mm. 55f. of the first chorus in *Elijah*). The third section (mm. 64–79) offers a truncated return of the opening. And the concluding fourth section (mm. 80–118), to which

¹ It was announced by Breitkopf and Härtel in the *Neue Zeitschrift für Musik* on 25 June 1852. A brief review by G. A. Keferstein appeared in the *Neue Berliner Musikzeitung* for 29 December 1852 (p. 51).

² In a letter from Moscheles to Josef Fischhoff. See Ernst Rychnovsky, "Aus Felix Mendelssohn Bartholdys letzten Lebenstagen," in *Die Musik* 8/19 (1908/09), pp. 141–146.

³ See Arnrud Kurtzials-Reuter, *Die Oratorien Felix Mendelssohn Bartholdys* (Tutzing, 1978), pp. 160–163. Among the subjects Mendelssohn considered were St. Peter and John the Baptist.

⁴ Letter of 11 November 1838 in the collection of the Bodleian Library, Oxford, Ms. A.9.2, vol. 8, No. 115. The Green Books credit Mendelssohn and are catalogued in *The Mendelssohn Papers* (Tutzing, 1980).

⁵ See the list of sources in the

⁶ See *Catalogue of the Mendelssohn Papers*, ed. Peter Ward Jones, *Times* (1 October 1852), p. 1 (1854), p. 228.



trombones are added, unfolds a tranquil homophonic statement of the chorale "Wie schön leuchtet der Morgenstern," the initial pitches of which (*E flat-B flat-G-E flat-B flat-C-C-B flat*) may be seen to relate to the opening figure of the chorus.

The fragments for "The Passion of Christ" consist of twelve alternating recitatives (for tenor solo and string accompaniment) and choruses, and the chorale setting. The textual sources include passages from St. Luke 23:1–2, 4–5, 16, 18, 20–21, 27–30; St. Mark 14:61; and St. John 18:38 and 19:6–7, 16–17. The first three choruses effect a dramatic process of *Steigerung* that culminates in the agitated, severely chromatic style of the fourth ("Kreuzige ihn"). The use of the narrator again recalls *St. Paul*, but the dissonance treatment, notably the application of conspicuous tritones (e.g., "Diesen finden wir," where the interval *C-G flat* is enharmonically reinterpreted as *C-F sharp*, and "Er hat das Volk erregt," where the initial melodic tritone *G sharp-D* is later embedded in the cadential augmented sixth chord of m. 28), points unmistakably to *Elijah*, where the same interval appears throughout as the symbol of the drought.

Most of these choruses are compactly structured and – for Mendelssohn – remarkably free of contrapuntal elaboration. Only two exhibit imitative textures: "Er hat das Volk erregt," in which the rising head motive of the basses is answered by the sopranos, and "Wir haben ein Gesetz," in which the "law" is initially delivered in a canonic style (a technique reminiscent of the strict canon Mendelssohn composed for the text "Denn der Herr ist ein großer Gott" in *Psalm 95*, op. 46).

A fair amount of this music is tonally unstable, though the first, second, fifth, and sixth choruses chart a descending series of keys by thirds (F minor, D minor, B flat G minor). The final chorus ("Ihr Töchter Zions, euch selbst"), which extends this chain, is one of Mendelssohn's finer inspirations. Against a soft color with pizzicato strings the chorus sings the middle section (mm. 25–50, "da Bergen, fällt über uns!") in the dissonant language of the tritones are inserted into the texture. At the return of the opening, prefaced by a dolorous passage, high winds, Mendelssohn draws on the device he used with great

The chorale "Er nimmt auf seinen Joch zu mir," to mind, of course, J. S. Bach's "Joch zu mir" in the *St. Matthew Passion*, "so geschlagen"; the melody is "Welt, ich muß dich lassen"). Unquestionably, Mendelssohn's eight-year-old composer would have heard this as Bach's masterpiece; this was, after all, the same twenty-year-old Mendelssohn had revived in 1825. We should not exaggerate from this "borrowing" the Bachian influence on *Christus*. Almost certainly Mendelssohn would have viewed his final oratorio as

flecting the traditions of the Passion and the oratorio, as a further synthesis of Bachian and Handelian elements that he had first explored in *St. Paul* and *Elijah*. And if Mendelssohn's drafted pieces for *Christus* were in fact part of the first section of the more ambitiously designed "Erde, Himmel und Hölle," then exactly how the musical language of Mendelssohn's final oratorio would have evolved remains the most elusive, unanswered question of all that pertain to the work we have known as *Christus*.

The editor gratefully acknowledges the assistance of the following for providing copies of the primary sources: Music Library, Yale University, New Haven, Connecticut; Prof. Douglass Seaton and The Robert Manning Strozier Library, Florida State University, Tallahassee, Florida; the Biblioteka Jagiellońska, Kraków; and Dr. Peter ... of the Bodleian Library, Oxford.

Durham, NC/USA, June 1994

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



⁷ For further examples from 1 „Samplings,” in *Mendelssohn* (London, 1991), pp. 100–120.

Avant-propos (abrégé)

L'oratorio *Christus* reste l'une des œuvres les plus énigmatiques de Mendelssohn et pose, depuis sa mort en novembre 1847, d'innombrables questions qui attendent encore leurs réponses dans la littérature musicologique. Laisse inachevé, le projet fut publié en 1852 comme op. 97 de Mendelssohn, vingt-sixième d'une série d'œuvres posthumes.¹ Il comportait un trio pour voix d'hommes solistes, plusieurs récitatifs et chœurs, et le choral « Er nimmt auf seinen Rücken ». Les éditeurs de cette première édition ont, assez logiquement, divisé ces numéros en deux parties : « la Naissance du Christ » (trio des rois mages et chœur « Es wird ein Stern aus Jakob aufgeh'n ») et « la Passion du Christ » (alternant récitatifs et chœurs du public avec Pilate et la procession au Golgotha, concluant par le chœur « Ihr Töchter Zions, weint über euch selbst » et le choral). Mais la place définitive des fragments dans l'oratorio n'est pas claire; Mendelssohn lui-même ne semble du reste pas avoir spécifié une division bipartite (de préférence, par exemple, à une division tripartite, avec une troisième section pour la Résurrection), non plus qu'avoir utilisé le titre *Christus* pour ce qui aurait été son troisième oratorio. Ce titre ne nous est connu que par le frère du compositeur, Paul Mendelssohn Bartholdy, dont les propos furent rapportés par Ignaz Moscheles le 7 novembre 1847, trois jours après la mort du compositeur : « Sein Bruder erzählte mir, daß unter den Papieren Mendelssohns sich ein Plan zu einem Oratorium: *Christus* vorfindet. 2 Stücke seyen schon fertig. Felix soll zu ihm gesagt haben, daß er seine besten Kräfte für dieses Werk aufsparen wollte!! Es war am 5ten October als er sich ganz musikalisch gestimmt fühlte. »²

L'histoire complète de *Christus* reste entourée de mystère et nous ne pourrions sans doute jamais reconstituer dans détail les projets de Mendelssohn pour l'œuvre. Nous allons déterminer la date exacte où il composa le premier mouvement, l'Anrtrud Kurzhals-Reuter a montré que son projet remontait probablement à la fin des années 1830, au début des années 1840, période au cours de laquelle Mendelssohn, après le succès de la première symphonie, se consacra à plusieurs sujets pour lesquels il ne donna les détails sur les fragments que plus tard, avant tout des lettres écrites à ses amis et rapportent aux premiers projets de l'œuvre. Nous allons tenter de noter ici toute évidence que nous avons pu constater dans les lettres de Mendelssohn à Carl Sederholm à Moscou, le récipiendaire, le récipiendaire, le récipiendaire, envoyé de Prusse Josias Frey, qui nous a transmis un livret pour un oratorio intitulé *Christus*.³

Mais avec certitude, mais il semble que les fragments de *Christus* qui subsistent soient en réalité issus de la composition de Mendelssohn et Bunsen sur cet oratorio intitulé « Erde, Hölle und Himmel ». Auquel cas les fragments de l'op. 97, qui traitent de la Naissance et de la Passion du Christ, auraient appartenu à la première partie (« Erde »). Mais lorsqu'en 1852 ces fragments furent pu-

bliés en Allemagne et en Angleterre⁵, ils furent présentés sous le titre *Christus*, et divisés en deux parties (division que nous avons conservée dans la présente édition). La première exécution eut lieu, semble-t-il, au Birmingham Musical Festival, en septembre 1852; d'autres exécutions suivirent à Vienne en 1853 et à Leipzig le 2 novembre 1854 (concert donné au Gewandhaus à la mémoire de Mendelssohn⁶).

L'op. 97 demeurant une œuvre inachevée, il nous faut résister à la tentation de trop l'interpréter et l'évaluer, de vouloir extrapoler à partir de ces quelques fragments une idée claire du caractère stylistique et du plan formel de l'oratorio tel qu'il aurait hypothétiquement été. Quelques commentaires sur la musique de ce projet ont été publiés dans la dernière année de Mendelssohn et sont irrésistibles.

Le récitatif initial de « la Naissance du Christ » pour soprano et corde est remarquable par l'emploi d'un narrateur qui, au lieu de parler dans l'oratorio, un peu comme dans les opéras, se situe dans *St. Paul*. Le trio de voix (soprano, ténor et basse) est, comme dans *St. Paul*, également accompagné de corde et de basse régulière, détaillée et précise. Le récitatif initial jusqu'à la conclusion du premier mouvement, « Er wird ein Stern aus Jacob aufgeh'n » (mes. 1-31), est stylistiquement remarquable. Il se divise en quatre sections. La première, qui représente l'étoile de Jacob, apparaît dans le chœur, puis dans l'ensemble au cours de la musique module de la tonique, mi bémol. Dans la deuxième section, Mendelssohn emploie des dissonances un peu dures (dont des tritons et des septièmes diminuées) ainsi qu'une modulation en ré bémol majeur pour le passage qui ressemble à certains procédés d'*Elijah* (par exemple la quatrième diminuée extrêmement expressive, sol bémol-ré, de la mes. 54 et le dessin mélodique qui suit semblant empruntés aux mes. 55 sq. du premier chœur d'*Eli-*

¹ Elle fut annoncée par Breitkopf & Härtel dans le *Neue Zeitschrift für Musik* le 25 juin 1852. Un bref compte rendu de G. A. Keferslein parut dans le *Neue Berliner Musikzeitung* du 29 décembre 1852 (p. 51).

² Lettre de Moscheles à Josef Fischhoff. Voir Ernst Rychonovsky, « Aus Felix Mendelssohn Bartholdys letzten Lebenstagen », dans *Die Musik* 8/19 (1908/09), pp. 141-146.

³ Voir Arntrud Kurzhals-Reuter, *Die Oratorien Felix Mendelssohn Bartholdys* (Tutzing 1978), pp. 160-163. Parmi les sujets auxquels songeaient Mendelssohn, il y avait saint Pierre et saint Jean Baptiste.

⁴ Lettre du 11 novembre 1838, dans *Mendelssohn*, vol. 8, pp. 115-116. Les Green Books adressées à Mendelssohn et dans *Catalogue of the Mendelssohn Papers* vol. 1 (Tutzing 1980).

⁵ Voir la liste des sources dans *Catalogue of the Mendelssohn Papers*, éd. Peter Ward Jones (1854), p. 228.



jah). La troisième section (mes. 64–79) amène le retour tronqué du début. Et la quatrième section conclusive (mes. 80–118), à laquelle se joignent les trombones, déploie un paisible énoncé homophone du choral « Wie schön leuchtet der Morgenstern », dont on peut considérer que les premières notes (*mi bémol-si bémol-sol-mi bémol-si bémol-do-do-si bémol*) sont liées à la figure initiale du chœur.

Les fragments pour « la Passion du Christ » consistent en douze récitatifs (pour ténor solo et accompagnement de cordes) alternant avec des chœurs, outre le choral. Les sources textuelles comprennent des passages de saint Luc 23,1–2, 4–5, 16, 18, 20–21, 27–30; saint Marc 14,61; et saint Jean 18, 38 et 19, 6–7, 16–17. Les trois premiers chœurs réalisent une progression dramatique de *Steigerung* qui culmine dans le style agité, sévèrement chromatique, du quatrième (« Kreuzige ihn »). Le recours au narrateur rappelle une fois encore *St. Paul*, mais le traitement des dissonances, notamment l'emploi de tritons bien en évidence (par exemple dans « Diesen finden wir », où l'intervalle *do-sol bémol* est enharmoniquement réinterprété comme *do-fa dièse*, et « Er hat das Volk erregt », où le triton mélodique initial *sol dièse-ré* est ensuite intégré à l'accord de sixte augmentée cadentiel de la mes. 28), renvoie incontestablement à *Elijah*, où le même intervalle apparaît tout du long comme symbole de la sécheresse.

La plupart de ces chœurs sont de structure compacte et – pour Mendelssohn – étonnamment dépourvus d'élaboration contrapuntique. Deux seulement présentent des textures imitatives: « Er hat das Volk erregt », où le motif de tête ascendant des basses reçoit une réponse des sopranos, et « Wir haben ein Gesetz », où la « loi » est initialement formulée dans un style canonique (technique qui rappelle le canon strict que Mendelssohn compose dans le texte « Denn der Herr ist ein großer Gott » du *P* op. 46).

Cette musique est pour une bonne part aérée et transparente, encore que les premier, deuxième et troisième chœurs parcourent une série de passages par tierces (*fa mineur, ré mineur, sol mineur*). Le dernier chœur (« Ich bin ein Mensch und wie alle Menschen auch selbst »), qui prolonge le thème de la « loi », est une des plus belles trouvailles de Mendelssohn, avec une orchestration aux couleurs variées et une utilisation des pizzicato, le chœur chante en un style médian (mes. 25–50, « Ich bin ein Mensch und wie alle Menschen auch selbst »). Le langage dissonnant de « Er hat das Volk erregt » est adouci par les tritons qui sont insérés dans le tissu mélodique (la dissonance est diminuée). Au retour du thème principal, le chœur est précédé d'un douloureux passage pour les cordes et vents aigus, Mendelssohn utilise un contre-sujet – procédé qu'il utilise dans diverses œuvres⁷.

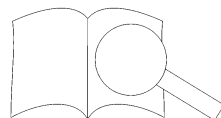
La troisième section homophone du choral « Er nimmt auf seinen Rücken die Lasten » rappelle bien entendu celle composée par Bach sur la même mélodie dans la *Passion selon saint Matthieu* (no. 44, « Wer hat dich so geschlagen »); la mélo-

die est également connue sous le titre « O Welt, ich muß dich lassen »). Le compositeur de trente-huit ans songeait certainement au chef-d'œuvre de Bach; c'était après tout l'œuvre que le jeune Mendelssohn avait reprise à l'âge de vingt ans, en 1829. Mais il ne faut pas exagérer, au vu de cet « emprunt », l'influence de Bach sur *Christus*. Mendelssohn aurait certainement considéré que son dernier oratorio reflétait les traditions de la Passion et de l'oratorio et constituait une synthèse des éléments bachiens et haendéliens qu'il avait explorés pour la première fois dans *St. Paul* et dans *Elijah*. Et si les pièces ébauchées par Mendelssohn pour *Christus* faisaient en réalité partie d'une œuvre de conception plus ambitieuse, « Erde, Himmel und Hölle », la manière précise dont le langage musical du dernier oratorio de Mendelssohn aurait évolué demeure la question la plus fuyante et la plus mystérieuse que pose l'œuvre que nous connaissons sous le titre de *Christus*.

L'éditeur remercie les personnes et organisations qui ont bien voulu fournir des copies de la partition: Music Library, Yale University, Prof. Douglass Seaton et The University of Florida Library, Florida State University, la Biblioteka Jagiellońska, Dr. J. Jones de la Bodleian Library.

Durham, NC/ Durham, NC
Traduction de R. Larry Todd

⁷ Pour d'autres exemples tirés de Spies, « Samplings », dans *Music in the Making* (Princeton, 1991), pp. 100–20.



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



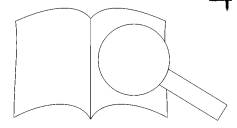
Violini
Violoncello
Contrabasso

Da Jesus geboren war zu Bethlehem in jüdischen Lande da kamen die Weisen von Morgenlande gar
Wo ist der neugeborne König?
Wir haben ihn gefunden.
Wir haben ihn gefunden.
Wir haben ihn gefunden.
Wir haben ihn gefunden.

Andante.
C. Wagn

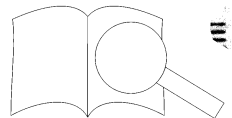
Carus-Verlag
Evaluation Copy - Quality may be reduced

x Mendelssohn Bartholdy, Oratorienfragment *Christus*. Erste Seite der a
 Kritischen Bericht, Quelle D) mit dem Beginn der „Geburt Christi“ (Rezita
 sowie die ersten acht Takte des Trios „Wo ist der neugeborne König“).
 Quelle: Mendelssohn-Nachlaß, Bd. 44, Biblioteka Jagiellońska, Kraków (PL-KJ). Abz



Handwritten musical score for a choir, showing multiple staves with notes and rests. The score is written in black ink on aged paper. A large, semi-transparent watermark is overlaid diagonally across the page, reading "Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag".

Abb. 2: Beginn des Chores „Es wird ein Stern aus Jacob aufgeh'n" in der autograph
 Mit diesem Chor schließt der erste Teil des Oratorienfragments.



PROBENPARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Die Geburt Christi

Erster Teil des Oratorienfragmentes „Christus“, op. 97

I. Recitativo

Felix Mendelssohn Bartholdy
1809 - 1847

Soprano solo

Da Je-sus ge-bo-ren ward zu Beth-le-hem im jü-di-schen Lan-de, da ka-men die
When Je-sus our Lord was born in Beth-le-hem, in the land of Ju-de-a, be-hold, from the

Violino I

Violino II

Viola

Violoncello

Contrabbasso

4

We-i-sen vom Mor-gen-lan-de gen-ü-ber sa-ßen be-te-ten ihn an.
east to the ci-tty of Je-ru-sa-lem, the wise men, and said:

On Carus-CD with *Kammerchor Stuttgart*, dir. by Frieder Bernius (Carus 83.105).
Aufführungsdauer / Duration: ca. 8 min.

© 1994 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 40.131/07

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.
Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2008 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com



English version by
William Bartholomew

2. Trio

Andante

Tenore solo

Wo ist der neu-ge-bor-ne Kö-nig der Ju-den? Wir
 Say, where is he__ born the king of Ju-de-a? For

Basso I solo

Wo ist der neu-ge-bor-ne Kö-nig der Ju-den? Wir ha-ben sei-nen
 Say, where is he__ born the king of Ju-de-a? For we have seen his

Basso II solo

Wo ist der neu-ge-bor-ne Kö-nig der Ju-den? Wir ha-ben
 Say, where__ is he__ born the king of Ju-de-a? For we have

Andante

Viola

p

Violoncello I

p

Violoncello II

p
pizz.

Contrabbasso

p

4

ha-ben sei-nen Stern ge-seh'n v
 we have seen, have seen__ his star, v

Stern, sei-nen Stern ge
 star, we have seen h

sei-nen Ste.
 seen, hor

an an-zu-be-ten, und sind ge-
 are come to a-dore him, have seen__ his

in - kom-men, ihn an-zu-be-ten, und sind ge-
 s star, and are come to a-dore him, have seen__ his

sind ge-kom-men, ihn an-zu-be-ten, und sind ge-
 se seen his star, and are come to a-dore him, have seen his

t



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

kom - men ihn an - zu - be - - ten, ihn an - zu - be - ten. Wo ist der
 star, and are come to a - dore him, are come to a - dore him. Say, where is

kom - men ihn an - zu - be - - ten, ihn an - zu - be - ten. Wo ist der
 star, and are come to a - dore him, are come to a - dore him. Say, where is

kom - men ihn an - zu - be - - ten, ihn an - zu - be - ten. Wo ist der
 star, and are come to a - dore him, are come to a - dore him. Say, where is

neu-ge-bor-ne Kö - nig der Ju - den? v
 he _ born the king of Ju - de - a? v

neu-ge-bor-ne Kö - nig der J
 he _ born the king of Ju

neu-ge-bor-ne Kö - nig der J
 he _ born the king of Ju

ha - ben sei - nen Stern ge - seh'n, wir ha - ben
 we have seen, _ have seen _ his _ star, have seen his

sei - nen Stern ge - seh'n, wir ha - ben
 seen, _ have seen _ his _ star, have seen his

ha - ben sei - nen Stern ge - seh'n, wir ha - ben
 we have seen, _ have seen _ his _ star, have seen his

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



sei - nen Stern ge - sehn und sind ge-kom - men ihn an-zu-be - ten.
 star, have seen his star, and we are come, come to a - dore him,

sei - nen Stern ge - sehn und sind ge-kom - men ihn an - zu - be - ten.
 star, have seen his star, and we are come, come to a - dore him,

sei - nen Stern ge-sehn und sind ge-kom - men, und sind ge-kom - men ihn an - zu-be - ten.
 star, and we are come to a - dore him, come to a - dore him, are come to a - dore him,

arco

Wir haben sei - nen
 for we have seen, have

Wir ha-ben sei
 for we have se

Wir l
 for

ge - sehn.
 his star.

sf *p* *sf* *sf* *sf* *sf*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



P

3. Chorus

Allegro moderato

Flauti *a 2* *p*

Oboi

Clarineti in B

Fagotti *p*

Corni in Es *a 2* *p*

Tromboni I, II

Trombone III

Timpani in es-B *pp*

Soprano *p*

Alto *Th.*

Tenore

Basso

Violino I

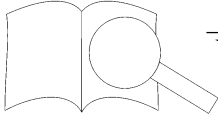
Violino II

V₁ *p*

Contrabbasso *p*

ern aus Ja - kob
star from Ja - cob

ein Stern aus Ja - kob
a star from Ja - cob



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line starts with a whole note G4, followed by a quarter rest. The piano accompaniment features a bass line with chords and a treble line with a melodic line marked 'a 2'.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line continues with a half note G4 and a quarter note A4. The piano accompaniment continues with similar harmonic support.

Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a quarter rest. The piano accompaniment features a tremolo effect in the bass line.

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: auf - geh'n und ein Szep - teraus Is - ra-el.

Musical score for the fifth system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: come forth, and a scep - tre from Is - ra - el.

Musical score for the sixth system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: auf - geh'n and ein Szep - teraus Is - ra-el.

Musical score for the seventh system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has lyrics: come forth, and a scep - tre from Is - ra - el.

Musical score for the eighth system, including vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment features a 'simile' marking over a rhythmic pattern.

Musical score for the ninth system, including vocal line and piano accompaniment. The piano accompaniment features a 'simile' marking over a rhythmic pattern.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



8

p
a 2
p
a 2

kom - men.
rise up.

Es wird ein Stern aus Ja - kob
There shall a star from Ja - cob

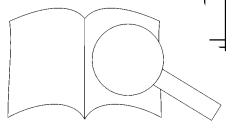
Es wird ein Stern aus Ja - kob
There shall a star from Ja - cob

Es wird ein Stern aus Ja - kob
There shall a star from Ja - kob

p

Es wird ein Stern aus Ja - kob
There shall a star from Ja - kob

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



12

auf - geh'n und ein Szep - ter kom - men, _____
 come forth, and a scap - tre - el rise up, _____

auf - geh'n und ein Szep - ter aus Is - ra - el
 come forth, and a scap - tre from Is - ra - el

auf - geh'n und ein S _____ om - men, _____ es wird ein
 come forth, and a _____ rise up, _____ there shall a

auf - geh'n und ein S _____ ein Stern, _____ es wird ein
 come forth, and a _____ a star, _____ there shall a

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



16

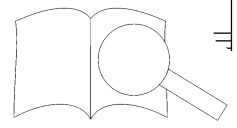
— es wird ein Stern aus Ja - kob
 — there shall a star from Ja - cob son.

kom - men, ein es wird ein
 rise up, a there shall a

Stern aus Ja - kob es wird ein Stern aus Ja - kob
 star from Ja - cob there shall a star from Ja - cob

Stern geh'n,
 star forth,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, primarily piano accompaniment.

Third system of musical notation with lyrics:

 es wird ein Stern aus Ja - kob es wird ein

 there shall a star from Ja - cob there shall a

 Stern aus Ja - kob geh'n, ein Stern, ein

 star from Ja - kob come forth, a star, a

 auf - geh'n, es ein Stern, ein Stern

 come forth, il a star from Ja - kob auf - geh'n,

 forth,

Fourth system of musical notation, including piano accompaniment and a magnifying glass icon.

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The key signature has two flats, and the time signature is 4/4. The music includes various note values, rests, and phrasing slurs.

Musical score for the second system, continuing the vocal and piano parts from the first system.

Musical score for the third system, continuing the vocal and piano parts.

Musical score for the fourth system, including German lyrics for the vocal parts. The lyrics are:

Stern aus Ja - kob auf - geh'n, - - - kob auf - -

star from Ja - cob come - forth, - - - cob - come

Stern aus Ja - kob auf - - - a - kob auf - - -

star from Ja - cob come - - - Ja - cob come - - -

- - - aus Ja - kob n, aus Ja - kob auf - - -

- - - from Ja - cob orth, from Ja - cob come - - -

- - - es wird Stern aus Ja - kob auf - - -

- - - there sha star from Ja - cob come - - -

Musical score for the fifth system, primarily piano accompaniment. It includes a *simile* marking and a magnifying glass icon in the bottom right corner.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score system 1: Treble and Bass clefs, dynamic markings *sf*.

Musical score system 2: Treble and Bass clefs, dynamic markings *sf*.

Musical score system 3: Bass clef, dynamic markings *f*, *sf*.

Musical score system 4: Treble clef, lyrics: und wird zer - schmet - tern / and dash in - pie - ces. Dynamic markings *f*, *sf*.

Musical score system 5: Treble clef, lyrics: und wird zer - schmet - tern / and dash in - pie - ces. Dynamic markings *f*, *sf*.

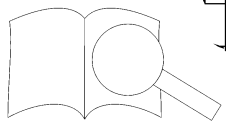
Musical score system 6: Treble clef, lyrics: und wird zer - schr - / and dash in - schr -. Dynamic markings *f*, *sf*.

Musical score system 7: Bass clef, lyrics: und wird / and dash. Dynamic markings *f*.

Musical score system 8: Treble and Bass clefs, dynamic markings *sf*, *sf simile*.

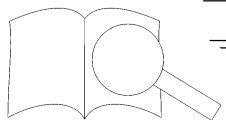
Musical score system 9: Treble and Bass clefs, dynamic markings *f*, *sf*.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



der wird zer - schmet - - - - - und Städ - te,
 and dash in pie - - - - - and na - tions,
 der wird zer - schmet - - - - - ar - sten und Städ - te,
 and dash in pie - - - - - prin - ces and na - tions,
 der wird zer - - - - - tern Für - sten und Städ - te, wird zer -
 and dash in - - - - - ces prin - ces and na - tions, prin - ces and
 der wird - - - - - tern Für - sten und Städ - te.
 and das' - - - - - ces prin - ces and na - tions.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, featuring vocal staves and piano accompaniment. Dynamics include *f* and *a 2*.

Second system of musical notation, primarily piano accompaniment.

Third system of musical notation, primarily piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, including vocal lines with lyrics. Dynamics include *f*.

schmet - tern, der wi
 na - tions, and
 Es wird kob auf - geh'n,
 There sha' cob come forth,
 schmet - tern, zer - schmet - tern Für - sten und
 na - tions, er s, in pie - ces prin - ces and
 .et - tern, zer - schmet - tern Für - sten und
 ces, in pie - ces prin - ces and

Fifth system of musical notation, including piano accompaniment. Dynamics include *f*.

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, featuring vocal lines and piano accompaniment. The key signature is B-flat major (two flats). Dynamics include *sf* (sforzando).

Second system of musical notation, primarily piano accompaniment. Dynamics include *sf*.

Third system of musical notation, primarily piano accompaniment. Dynamics include *sf*.

Vocal lines with German and English lyrics. The German lyrics are: "Städ - te, na - tions, Städ - te, der wi - er, Städ - te, der". The English lyrics are: "na - tions, and er". The German lyrics continue: "am - et - tern Für - sten und pie - ces prin - ces and s, zer - schmet - tern Für - sten und pie - ces prin - ces and et - tern, zer - schmet - tern Für - sten und pie - ces, in pie - ces prin - ces and". The English lyrics continue: "es wird there shal' kob auf - geh'n, der wird zer - cob come forth, and dash in".

Piano accompaniment for the bottom section of the page, featuring intricate rhythmic patterns in the right hand and a steady bass line in the left hand. Dynamics include *sf*.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a rest in the first measure. The piano accompaniment features a bass line with a 'p' dynamic and a treble line with a 'p' dynamic. There are dynamic markings 'p' and 'a 2' in the piano part.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a rest in the first measure. The piano accompaniment features a bass line with a 'p' dynamic and a treble line with a 'p' dynamic.

Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a rest in the first measure. The piano accompaniment features a bass line with a 'p' dynamic and a treble line with a 'p' dynamic. There are dynamic markings 'f sf' and 'tr' in the piano part.

Städ - te. Stern aus Ja - kob
 na - tions. star from Ja - kob

Städ - te, der v .n, zer - schmet - tern,
 na - tions, and and ces, in pie - ces,

Städ - te. Es wird ein Ste ar - geh'n, der wird zer -
 na - tions. There shall a come forth, and dash in

schmet - tern, der wird zer - schmet - tern,
 pie - ces, and dash in pie - ces,

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a rest in the first measure. The piano accompaniment features a bass line with a 'p' dynamic and a treble line with a 'p' dynamic. There are dynamic markings 'p' and 'sf' in the piano part.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



auf - geh'n, der wird zer- r'ür - sten und
 come forth, and dash in prin - ces and

der wird zer - schmet - ter in Für - sten und
 and dash in pie ces prin - ces and

schmet - - tern, der et - tern Für - sten und
 pie ces, o ces prin - ces and

der, dash, zer-schmet - tern Für - sten und
 in pie - ces prin - ces and

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Städ - te, der wird zer - sc. Für - sten und
 na - tions, and dash i pie prin - ces and

Städ - te, der wi ces Für - sten und
 na - tions, and ces prin - ces and

Städ - te, de et - tern Für - sten und
 na - tions, te ces prin - ces and

Städ - te, zer - schmet - tern Für - sten und
 na - tions, in pie - ces prin - ces and

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



sf dim. a 2 dim. sf dim. sf dim.

dim.

dim.

sf dim. Städt na Städt na Städt na Städt na te. tions. Es wird ein There shall a p

dim.

dim. dim. dim.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



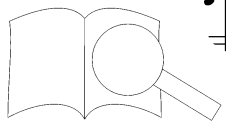
First system of musical notation, including vocal line with *a 2* marking and piano (*p*) dynamics, and piano accompaniment with *cresc.* markings.

Second system of musical notation, primarily piano accompaniment with *cresc.* markings.

Vocal line with lyrics: *Es wird ein Stern aus Ja - kob a - u - f* / *There shall a star from Ja - cob come*. Includes piano accompaniment and *cresc.* markings.

Third system of musical notation, including piano accompaniment with *cresc.* and *simile* markings, and a final vocal line.

A large, diagonal watermark is overlaid across the page, reading: "Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag".



68

f *dim.*

a 2

f *dim.*

p *cresc.*

p *cresc.*

geh'n, es wird ein Stern aus Ja - kob
 forth, there shall a star from Ja - cob

auf - geh'n, ein Stern a
 come forth, a star a

Stern, ein a
 star, a

es wird there sha
 kob auf - geh'n, aus Ja - kob
 cob come forth, from Ja - kob

f *dim.*

simile *dim.*

simile *dim.*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



p *cresc.* *f*

p *a 2* *cresc.* *f*

p *a 2* *cresc.* *f*

p *cresc.* *f*

p *f*

p *cresc.*

f

cresc. *f*

f *cresc.* *f*

f

cresc. *simile* *f*

p *cresc.* *f*

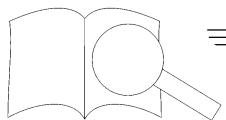
p *cresc.* *f*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



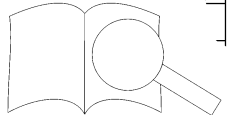
Ja - - - kob auf - geh'n. schön leuch-tet der Mor-gen
 Ja - - - cob come forth. bright the star of morn-ing
Wie schön leuch-tet der Mor-gen
 - - - shall aus Ja - kob auf - geh'r As bright the star of morn-ing
 - - - Stern aus Ja - kob auf - geh'r Wie schön leuch-tet der Mor-gen
 - - - star from Ja - kob 'uf - ge' As bright the star of morn-ing
 kob, aus Wie schön leuch-tet der Mor-gen
 from As bright the star of morn-ing

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



stern! gleams,	O	we.	Glanz	geht
	so	le	shed	deth
stern! gleams,			.n sus	geht deth
stern! gleams,		sch' Je	ein sus	Glanz shed
stern! gleams,		welch' Je	ein sus	Glanz shed
				geht deth

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including piano accompaniment.

Third system of musical notation, including piano accompaniment.

auf vom Herrn, Licht zu ge - ben!
 glo - - rious beams. a - so - la - tion!
 auf vom Herrn, und Trost zu ge - ben!
 glo - - rious beams. ght and con - so - la - tion!
 auf vom Herrn uns Licht und Trost zu ge - ben!
 glo - - rious bear of light and con - so - la - tion!
 auf vom uns Licht und Trost zu ge - ben!
 glo - - rious of light and con - so - la - tion!

Fourth system of musical notation with lyrics in German and English.

Fifth system of musical notation, including piano accompaniment.

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Dein Thy Wort, Word, su, Lord,

Dein Thy Wort, Word, su, Lord,

Dein Thy Wo- su, Lord,

Dein Thy Je O su, Lord,

de

simile

simile

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, featuring four staves. The first three staves are in treble clef, and the fourth is in bass clef. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Musical score for the second system, featuring four staves. The first three staves are in treble clef, and the fourth is in bass clef. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Musical score for the third system, featuring a single bass staff. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Musical score for the fourth system, featuring four staves with lyrics in German and English. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

ist die Klarheit, führt zur Wahrheit, im Leben.
 radiance darting, truth imparting, salvation.

Musical score for the fifth system, featuring four staves with lyrics in German and English. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

ist die Klarheit, führt zur Wahrheit, im Leben.
 radiance darting, truth imparting, salvation.

Musical score for the sixth system, featuring four staves with lyrics in German and English. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

ist die Klarheit, führt zur Wahrheit, im Leben.
 radiance darting, truth imparting, salvation.

Musical score for the seventh system, featuring four staves with lyrics in German and English. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

ist die Klarheit, führt zur Wahrheit, im Leben.
 radiance darting, truth imparting, salvation.

Musical score for the eighth system, featuring four staves. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Musical score for the ninth system, featuring four staves. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Musical score for the tenth system, featuring four staves. Dynamics include piano (p) and crescendo (cresc.).

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



p

p

a 2

f *dim.* *p*

Wer kann dich ge - nug er - he - ben?
Thine be praise and a - do - ra - tion!

f *dim.* *p*

Wer kann dich ge - nug er - he - be?

f *dim.* *p*

Wer kann dich ge - nug er -
Thine be praise and a - do

f *dim.*

Wer kann dich ge
Thine be praise

p *simile*

p *simile*

p *simile*

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

113

Musical score for the first system, measures 113-116. It features a vocal line with a melodic line and a piano accompaniment with chords and moving lines. The key signature has two flats and the time signature is 4/4. Dynamics include 'a 2' and 'p'.

Musical score for the second system, measures 117-120. The piano accompaniment continues with sustained chords and moving bass lines. Dynamics include 'p'.

Musical score for the third system, measures 121-124. This system contains mostly empty staves, indicating a section where the instruments are silent or the music is not transcribed.

Musical score for the fourth system, measures 125-128. It features a piano accompaniment with a rhythmic pattern of eighth notes in the right hand and a bass line in the left hand. Dynamics include 'p'.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Das Leiden Christi

Zweiter Teil des Oratorienfragmentes „Christus“, op. 97

I. Recitativo

Felix Mendelssohn Bartholdy
1809 - 1847

Flauti

Oboi

Clarinetti in B

Fagotti

Corni in Es

Trombe in Es

Tromboni I, II

Trombone III

Timpani in f-G

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Violino I

Viol.

V.

Contrabasso

Solo
Ur
A...

ie s .f, und fin-gen an, ihn zu ver-kla-gen und zu schmähen:
se, *y* and to-ge - ther they be - gan thus to ac - cuse him:



Aufführungsdauer / Duration: ca. 13 min.

Carus 40.131/07

2. Chorus

Allegro moderato

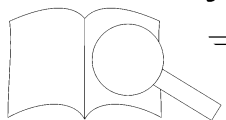
Musical score for the first system of the chorus, featuring four staves with piano accompaniment. The music is in a minor key and 4/4 time. The first two staves are treble clef, and the last two are bass clef. The tempo is marked 'Allegro moderato'.

Musical score for the second system of the chorus, featuring four staves with piano accompaniment. The music continues from the first system. The tempo is marked 'Allegro moderato'.

Musical score for the third system of the chorus, featuring vocal lines and piano accompaniment. The tempo is marked 'Allegro moderato'. The lyrics are: Die sen man u das Volk ab the This man u der-ting all the Die This and daß er das Volk ab the Tutti f per-vert-ing all the a. fin-den wir, daß er das Volk ab the we have found per-vert-ing all the en nan fin-den wir, daß er das Volk ab the we have found per-vert-ing all the

Musical score for the fourth system of the chorus, featuring piano accompaniment. The tempo is marked 'Allegro mod.'. The music continues from the previous systems.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



wen - det und ver - bie - tet, den Schoß dem Ka und
 na - tion, and for - bid - ding to ren - der He

wen - det und ver - bie - tet, den ser zu ge - ben, und He
 na - tion, and for - bid - ding ' Caes - sar. ff He

wen - det und ver - bir der ri - ser zu ge - ben, und spricht, er sei Christus,
 na - tion, and for - tri - bute to Cae - sar. He saith, he is Je - sus, ff

wen - det und ver - bir der ri - ser zu ge - ben, und spricht, er sei Christus,
 na - tion, and for - tri - bute to Cae - sar. He saith, he is Je - sus, ff

First system of musical notation, featuring vocal staves and piano accompaniment.

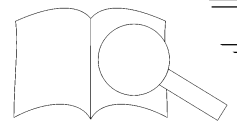
Second system of musical notation, featuring vocal staves and piano accompaniment.

spricht, er sei Chri-stus, ein Kö-nig, er sei Chri-stus,
 saith, he is Je-sus, our mas-ter, of Is-rael,
 spricht, er sei Chri-stus, er sei Chri-stus,
 saith, he is Je-sus, of Is-rael,
 ein n-er King sei Chri-stus, ein
 o-ur King of Is-rael, our
 er sei Chri-stus, ein
 King of Is-rael, our

Third system of musical notation with German and English lyrics.

Fourth system of musical notation, featuring vocal staves and piano accompaniment.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment.

ein Kö-nig, our mas-ter, und s, ein Kö-nig!
our mas-ter, ¹⁴⁰ Ci. the Bless-ed!

ein Kö-nig, our mas-ter, Chri-stus, ein Kö-nig!
our mas-ter, Son of the Bless-ed!

Kö-nig, mas-ter, er sei Chri-stus, ein Kö-nig!
mas-ter, er sei the Son of the Bless-ed!

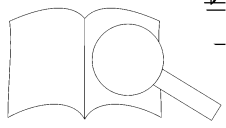
Kö-nig, mas-ter, er sei Chri-stus, ein Kö-nig!
mas-ter, er sei the Son of the Bless-ed!

Musical score for the eighth system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the ninth system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the tenth system, including vocal line and piano accompaniment.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



3. Recitativo

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Third system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Fourth system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Solo

Pi-la-tus sprach zu den
Then Pi-late said to the

olk: Ich fin-de kei-ne Ur-sach an die-sem Men-schen.
people: In him I find no e - vil; the man is fault - less.

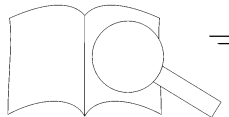
Fifth system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Recit.

p

Sixth system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



4. Chorus

Allegro molto

5

ff

a 2

f

a 2

f

in D

in D

Er hat das Volker -
He stir-reth up the

Er hat das Volker -
He stir-reth up the

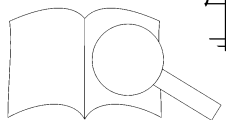
Tutti

Er hat das Volker -
He stir-reth up the

Da schrieen al-le:
Then cried the peo-ple:

Jlk er - regt - damit, daß er ge - leh-ret hat, er
ap the Jews, - by teaching them in ev' - ry place, He

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



8

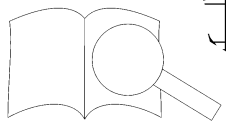
her im ganzen Lan - de, im ganzen Lan - lä - a, und hat in Ga - li -
 far, throughout Ju - de - a, throughout .. le - a, from here to Ga - li -

hin und her im ganzen .. c in Ga - li - lä - a, in Ga - li -
 near and far, throughout J .. here to Ga - li - le - a, in Ga - li -

hin und her und hat in Ga - li - lä - a, in Ga - li -
 near and far, from here to Ga - li - le - a, in Ga - li -

her in gan - zen Lan - de, und hat in Ga - li - lä - a, und hat in Ga - li -
 far, thro. througout Ju - de - a, from here to Ga - li - le - a, from here to Ga - li -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, including vocal lines and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including piano accompaniment and a vocal line with a *a 2* marking.

lā - a an - ge - fan - gen bis hie - her
 le - a, teach - ing them in ev' - ry r

lā - a an - ge - fan - gen bis Er hat das Volk er -
 le - a, teach - ing them in ev' He stir - reth up the

lā - a an - ge - fan
 le - a, teach - ing thr

lā - a, an - her. Er hat das Volk er - regt da - mit, daß er ge -
 le - a, teach - place. He stir - reth up the Jews, by teaching them in

Third system of musical notation, including piano accompaniment and a vocal line.



Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *sf*.

Musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment.

Musical score for the third system, featuring vocal lines and piano accompaniment with German and English lyrics.

Er hat das Volk er - regt, das Volk er - regt hin und her
He stir-reth up the Jew r-reth up the Jews, near and far, near and far,

regt, er hat das Volk, das Volk er - regt hin und her
Jews, by teach-ing them in the Jews, near and far,

Er hat das Volk er - regt, er - regt hin und her, hin und her
He stir-reth up the Jew the Jew near and far, near and far,

Musical score for the fourth system, featuring vocal lines and piano accompaniment with German and English lyrics.

leh-ret hat, ge - leh - ret hat hin und her im ganzen
ev' - ry place, in ev' - ry place, near and far, throughout Ju -

Musical score for the fifth system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings *sf*.

Musical notation for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the second system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical notation for the third system with German lyrics:

Lan - de, hin und her im ganzen und her im ganzen
 de - a, near and far, throughou' a. and far, throughout Ju -

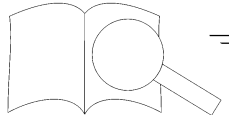
im ganzen Lan - de, hin un- lan - de, im ganzen Lan - de,
 throughout Ju - de - a, near r. Ju - de - a, throughout Ju - de - a,

im ganzen Lan - de, im ganzen Lan - de,
 throughout Ju - de - a, throughout Ju - de - a,

Lan - de, im ganzen Lan - de, hin und her im ganzen
 de - a, roughout Ju - de - a, near and far, throughout Ju -

Musical notation for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with a forte (**ff**) dynamic.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with a forte (**ff**) dynamic.

Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with a forte (**ff**) dynamic.

Lan - de, im gan-zen Lan - de, u. li - lä - a an - ge -
 de - a, throughout Ju - de - a, thro. li - le - a he

im gan-zen Lan - de, im g^r in Ga - li - lä - a an - ge -
 throughout Ju - de - a, thro' to Ga - li - le - a he

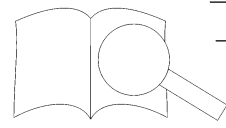
im gan-zen Lan - de, ir e, und hat in Ga - li - lä - a an - ge -
 throughout Ju - de - a, a, from here to Ga - li - le - a he

Lan - de, und hat in Ga - li - lä - a an - ge -
 de - a, from here to Ga - li - le - a he

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with a forte (**ff**) dynamic.

Musical score for the fifth system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part continues with a forte (**ff**) dynamic.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



5. Recitativo

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment.

Musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment.

fan-gen bis hie-her. —
 stir-reth up the Jews. —

fan-gen bis hie-her. —
 stir-reth up the Jews. — Solo

fan-gen bis hie-her. —
 stir-reth up the Jews. —

fan-gen bis hie-her. —
 stir-reth up the Jews. —

aria: Ich finde kei-ne Schuld an ihm, dar-um will ich ihn
 aria: I find in him no fault at all; I there-fore will chas-

rit.

p

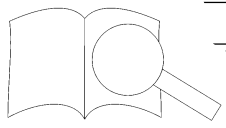
p

p

p

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



6. Chorus

Allegro

3

züch-ti-gen und los - lassen
tise the man, and let him go.

sa. u - fe:
ge - ther:

mit die-sem,
with Je - sus.

Hin-weg mit die-sem,
A - way with Je - sus.

Tutti

Hin-weg mit die-sem, hin-weg, hin -
A - way with Je - sus, a - way, a -

Hin-weg mit die-sem, hin-weg, hin -
A - way with Je - sus, a - way, a -

Allegro

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



3

hin-weg, hin-weg, hin-weg, hin-weg, - rab-bam los,
a - way, a - way, a - way with ^{him}, *ib - bas to us,*

hin-weg, hin-weg, hin-weg
a - way, a - way, a - way

weg, hin-weg, hin-weg, hin-weg
way, a - way, a - way a - way

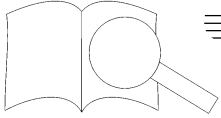
weg, hin-weg,
way, a - way,

und gib uns Ba - rab-bam los, und gib uns
and give Ba - rab - bas to us, and give Ba -

und gib uns Ba - rab-bam los, und gib uns
and give Ba - rab - bas to us, and give Ba -

und gib uns Ba - rab-bam los,
and give Ba - rab - bas to us,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



und gib uns Ba-rab-bam los,
and give Ba-rab-bas to us,

Ba-rab-bam los,
rab-bas to us,

Ba-rab-bam los,
rab-bas to us,

und
anc

s Ba-rab-bam los,
da-rab-bas to us!

us,
give him to us!

a-rab-bam los,
-rab-bas to us,

Ba-rab-bam los,
give him to us!

und gib uns Ba-rab-bam los,
and give Ba-rab-bas to us!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



1/1

a 2

in Es

Ba-rab-bam los, Give him to us, Ba-rab-bam los, give him to us, Ba-rab-bam los, Give him to us,

Ba-rab-bam los! give him to us!

Ba-rab-bam los, Give him to us, Ba-rab-bam los, give him to us, Ba-rab-bam los, Give him to us,

Ba-rab-bam los! give him to us!

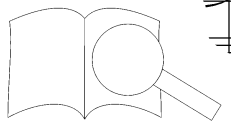
Ba-rab-bam los, Give him to us, Ba-rab-bam los, give him to us, Ba-rab-bam los, Give him to us,

Ba-rab-bam los! give him to us!

Ba-rab-bam los, Give him to us, Ba-rab-bam los, give him to us, Ba-rab-bam los, Give him to us,

Ba-rab-bam los! give him to us!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



7. Recitativo

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Third system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Solo

Fourth system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Da rief Pi - la - tus a - br
Still, Pi - late spake a - gain

...te Je - sum los - las - sen, sie a - ber schrie - en:
...he was will - ing to re - lease Je - sus, but still they cri - ed:

Recit.

Fifth system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Recit.

p

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert.

Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



8. Chorus

Allegro

Musical notation for the first system, including vocal staves and piano accompaniment. Dynamics include *p* and *cresc.*.

Musical notation for the second system, including vocal staves and piano accompaniment. Dynamics include *p* and *cresc.*.

Musical notation for the third system, including vocal staves and piano accompaniment. Dynamics include *f* and *Tutti*.

Kreu - zi - ge,
 Cru - ci - fy.
f Tutti
 Kreu - zi - ge,
 Cru - ci - fy.
Tutti f
 Kreu - zi - ge,
 Cru - ci - fy.

zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge,
 ci - fy, eru - ci - fy, cru - ci - fy.

Musical notation for the fourth system, including vocal staves and piano accompaniment. Dynamics include *p* and *cresc.*.



kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cr

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



7

ihn, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge,
 ihm, cru - ci - fy, cru - ci - fy,
 ihm, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, ihm,
 ihm, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy, ihm,
 ihm, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge,
 ihm, cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy,
 kreu - zi - ge kreu - zi - ge kreu - zi - ge,
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



10

kreu - - - - - zi - - - - - ihn,
 cru - - - - - ci - - - - - fy

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, k
 cru - ci - fy, cru - ci - fy,

kreu - zi - ge, kreu -
 cru - ci - fy, cru

kreu - zi - ge,
 cru - ci - ge,

- - - - - zi - ge,
 - - - - - ci - fy,

kreu - zi - ge ihn,
 cru - ci - fy him,

ff

ff

ff

ff

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



13

a 2

kreu - zi - ih.
 cru - ci -

kre
 k

in
 him,

zi - ge ihn,
 ci - ty him,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



16

kreu - - - - - zi - ge ihn,
 eru - - - - - ci - fy him,
 kreu - - - - - zi - ge
 eru - - - - - ci - fy
 kreu - - - - - zi
 kreu - - - - - zi - ge ihn,
 eru - - - - - ci - fy him,
 kreu - - - - - an,
 eru - - - - - him,
 kreu - - - - - zi - ge
 eru - - - - - ci - fy

Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



kreu - zi - ge,
 cru - ci - fy.

ru - zi - ge,
 ci - fy.

zi - ge, kreu - zi - ge,
 ci - fy, cru - ci - fy.

kreu - zi - ge,
 cru - ci - fy.

ihn,
 him,

kreu - zi - ge ihn, kreu - zi - ge,
 cru - ci - fy him, cru - ci - fy.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the third system, including piano accompaniment with dynamics: *p cresc.* and *ff*.

kreu - zi - ge, kreu
 cru - ci - fy, cru

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment.

kreu - zi - ge, kreu - - - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - - - ci - fy

Musical score for the fifth system, including vocal line and piano accompaniment.

kreu - zi - ge, kreu ev
 cru - ci - fy, cru cru - ci - fy ih, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy him, cru - ci - fy

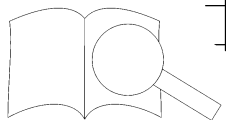
Musical score for the sixth system, including vocal line and piano accompaniment.

kreu - zi - ge, kreu - zi - ge, kreu - zi - ge
 cru - ci - fy, cru - ci - fy, cru - ci - fy

Musical score for the seventh system, including vocal line and piano accompaniment.

Musical score for the eighth system, including piano accompaniment.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



27 a 2

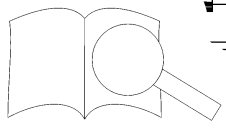
ihn, kreu - zi - ge,
 ihm, cru - ci - fy.

ihn, ge, kreu - zi - ge,
 ihm, - fy, eru - ci - fy.

ihn, eu - zi - ge, kreu - zi - ge,
 ihm, eru - ci - fy, eru - ci - fy.

ihn, kreu - zi - ge
 ihm, eru - ci - fy

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



30

ihn,
him,

er - re - ge - te, er - re - ge - te,
er - re - ge - te, er - re - ge - te,



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

33

kreu - zi - ge, kreu - zi - ih,
 eru - ci - fy, eru - ci - im!
 kreu - zi - ge, kreu
 eru - ci - fy, eru
 kreu - zi - ge, re
 eru - ci - fy, im!
 kreu - zi - ge, ge ihm!
 eru - ci - fy ci - fy him!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



9. Recitativo

First system of musical notation, consisting of four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with rests.

Second system of musical notation, consisting of four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with rests.

Third system of musical notation, consisting of four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with rests.

Fourth system of musical notation, consisting of four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) with rests.

Solo

Pi-la-tus spricht zu ih-
Then un-to them said

ar hi-
gemindert

und kreu-zi-get ihn, denn ich fin-de kei-ne Schuld an
.u-ci-fy him, for I can-not find a fault in

Fifth system of musical notation, featuring vocal lines and piano accompaniment.

Recit.

Sixth system of musical notation, featuring piano accompaniment.

fp

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



10. Chorus
Allegro moderato

4

ihm. Da ant - wor - te - ten si
him. The Jews an - swer - ing

Wir ha - ben ein Ge - setz, und nach dem Ge - setz soll er ster -
We have a sa - cred law; guilt - y by that law, let him suf -

Allegro moderato

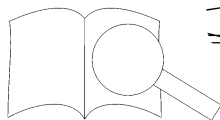


Tutti **f**

Wir ha-ben ein Ge-setz un^d soll er ster - ben, denn er
 We have a sa - cred la^w ,, let him suf - fer! He hath

ben, fer! zu Got - tes Sohn ge - macht, zu Got - tes Sohn ge -
 the Son of God, the Lord, the Son of God, the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



8

setz, und nach dem Ge - setz
law; guilt - y by that law

hat sich selbst G -
made him - self d.

macht, denn er h -
Lord, he hath

Wir ha - ben ein Ge -
We have a sa - cred

en, denn er
fer! He hath

ge - macht, zu Got - tes Sohn ge -
the Lord, the Son of God, the

zu Got - tes Sohn ge - macht, denn er
the Son of God, the Lord, he hath

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



in B basso a 2

in B a 2

setz, und nach dem Ge- setz soll er ster - - ben, selbst, sich selbst zu
law; guilt - y by that law, let him suf - - hen, self, him - self the

hat sich selbst zu Got - tes hat sich selbst, sich selbst zu
made him - self the Son th made him - self, him - self the

macht, zu Got - - tes Sohr at, denn er hat sich selbst zu
Lord, the Son of Gr ord, he hath made him - self the

hat sich selbst
made him - self

ge-macht, denn er hat sich selbst, sich selbst zu
made, the Lord, he hath made him - self, him - self the

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



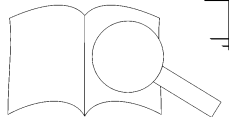
Got - tes Sohn ge - macht. Wir ha - ben ein Ge - setz, u. er ster - - ben.
 Son of God, the Lord. We have a sa - cred law; and at him suf - - fer!

Got - tes Sohn ge - macht. Wir ha - ben ein - setz soll er ster - - ben.
 Son of God, the Lord. We have a s ... at law, let him suf - - fer!

Got - tes Sohn ge - macht. Wi - nach dem Ge - setz soll er ster - - ben.
 Son of God, the Lord. ... li - y by that law, let him suf - - fer!

Got - tes Sohn ge - setz, und nach dem Ge - setz soll er ster - - ben.
 Son of God, th ... i law; guilt - y by that law, let him suf - - fer!

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



11. Recitativo

Tenore solo

Da ü-ber-ant-wor-te-te er ihn, daß er ge-kreu-zigt wür-de,
 Then un-to them he de-li-ver'd him, that they might cru-ci-fy him.

Recit.

Violino I

Violino II

Viola

Violoncello

Contrabbasso

3

sie nah-men Je-sum und führ-ten ihn hin zur Schä-del-st#
 Then they took Je-sus, and straightway to Gol-go-tha they

lg- a-ber
 - af-ter

6

nach ein gro-ßer, der, die klag-ten, die klag-ten und be-wei-ten ihn.
 him a mi-men be-wail-ing, be-wail-ing and la-ment-ing for him.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



12. Chorus

Andante con moto

Flauti

Oboi

Clarinetti in B

Fagotti

Corni in B basso

Timpani in d-B

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Violino I

Violino II

Contrabbasso

The musical score is arranged in a standard orchestral format. The woodwind section includes Flutes, Oboes, Clarinets in B, and Bassoons. The string section includes Violins I and II, and a Double Bass. The vocal soloists are Soprano, Alto, Tenor, and Bass. The score is in 3/4 time with a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The tempo is marked 'Andante con moto'. The woodwinds and strings play a rhythmic accompaniment of eighth notes. The vocal soloists enter with the lyrics: 'Ihr Töchter der Daughters of weint über euch weep for your'. The Soprano and Alto parts have lyrics in both German and English. The woodwinds and strings play a rhythmic accompaniment of eighth notes. The vocal soloists enter with the lyrics: 'Ihr Töchter der Daughters of weint über euch weep for your'. The Soprano and Alto parts have lyrics in both German and English. The woodwinds and strings play a rhythmic accompaniment of eighth notes. The vocal soloists enter with the lyrics: 'Ihr Töchter der Daughters of weint über euch weep for your'. The Soprano and Alto parts have lyrics in both German and English.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



5

p

selbst und ü - ber eu - re der,
 selves, weep for your - selves and vil dren.

selbst und ü - ber eu - der,
 selves, weep for your - selve. - - - dren.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Ihr Töch - ter Zi - ons, selbst und ü - ber
 Daugh - ters of Zi - on, - selves, weep for your -
 Töch - ter Zi - ons, weint ü - ber
 ers of Zi - on, weep for your -

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



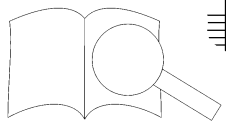
eu selves, and your Kin chil - - - der, dren, yo selves, re and your

eu selves, and your Kin chil - - - der, dren, ber your eu selves, re and your

eu selves, and your Kin chil - - - ad ü - ber eu selves, re and your
weep for your - selves, -

eu selves, and your Kin we your - ber eu selves, re and your

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



20

Kin - - der, weint ü - ber euch selbst! Denn
 chil - - dren, weep _ for your - selves! For

Kin - - der, weint ü - ber euch selbst, Denn
 chil - - dren, weep _ for yourselves! For

Kin - - der, weint ü - ber euch selbst! Denn
 chil - - dren, weep _ for your - selves! For

Kin - - der, weint ü - ber euch selbst! Denn
 chil - - dren, weep _ for your - selves! For

pp

pp

pp

pp

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a melodic line with a *pp* dynamic marking.

Second system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a melodic line with a *pp* dynamic marking.

sie - he, sie - he, es wird die Zeit n, wer - det ihr
 sure - ly, sure - ly the days are com . en they shall ex -
 sie - he, sie - he, es wird die Zeit da wer - det ihr
 sure - ly, sure - ly the days are com when they shall ex -
 sie - he, sie - he, es wird da, om - men, da wer - det ihr
 sure - ly, sure ing, when they shall ex -
 sie - he, sie kom - men, da wer - det ihr
 sure ly, sure ing, when they shall ex -

Third system of musical notation, featuring piano accompaniment with multiple staves. The piano part includes a *cresc.* marking.

Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



31

f *ff*

a²

f *ff*

cresc.

sa - gen zu den Ber - gen: fällt ü - ber uns! fa. all uns!

claim — to the moun - tains: fall down on us! all on us!

sa - gen zu den Ber - gen: fällt ü - ber uns!

claim — to the moun - tains: fall down on us!

sa - gen zu den Ber - gen: fällt ü - ber uns!

claim — to the moun - tains: fall down on us!

sa - gen zu den Ber - gen: fällt ü - ber uns!

claim — to the moun - tains: fall down on us!

f *ff*

trem.

f *ff*

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Musical score for the first system, measures 37-41. It features four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano staves (Right and Left Hand). Dynamics include *p* (piano) and *dim.* (diminuendo). The piano part includes a *pp* (pianissimo) marking at the end of the system.

Musical score for the second system, measures 42-46. It features two staves: a vocal staff and a piano staff. Dynamics include *p* and *dim.*

Musical score for the third system, measures 47-51. It features four staves with German and English lyrics. Dynamics include *dim.*, *p*, and *pp*. The lyrics are: "und zu den Hü - geln: deckt uns! deckt uns!" and "and to the hills: hide us! hide us!".

Musical score for the fourth system, measures 52-56. It features four staves. The piano part includes *pizz.* (pizzicato) markings. Dynamics include *p*, *dim.*, and *pp*. A magnifying glass icon is present in the bottom right corner of this system.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

musical score system 1 with dynamics: *cresc.*, *sf*, *dim.*

musical score system 2

musical score system 3 with lyrics and dynamics: *cresc.*, *sf*, *dim.*

Ihr Töch - ter Zi - ons, weint ü - ber euch selbst,
 Daugh - ters of Zi - on, weep - for your - selves,

Ihr Töch - ter Zi - ons, we
 Daugh - ters of Zi - on, weint ü - ber euch selbst,
 weep - for your - selves,

musical score system 4

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



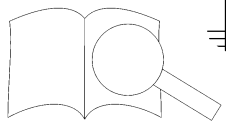
51

ih^r Tö^{ch} - ter Zi - ons,
daugh - ters of Zi - on, *si. sep.* weint ü - ber
weep for your -

ih^r Tö^{ch} - ter Zi -
daugh - ters of Zi - weint ü - ber
weep for your -

Ihr Tö^{ch} - ter Zi - ons,
Daugh - ters of Zi - on, selbst und ü - ber
at - selves, weep for your -

Ihr Tö^{ch} - ter Zi
Daugh - ters of Zi wein - ber euch selbst und ü - ber
for your - selves, weep for your -



Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

56

eu - - re Kin - - - der, Si - ons,
 selves and your chil - - - dren, Zi - on,

eu - - re Kin - - - der, - ter Zi - ons,
 selves and your chil - - - dren, of Zi - on,

eu - - re Kin - - - der, ihr Töch - ter Zi - ons,
 selves and your chil - - - dren, daugh - ters of Zi - on,

eu - - re Kir - - - ve ü - ber euch, weint ü - ber
 selves and your ct u or your - selves, weep for your -

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



61

weint ü - ber euch selbst und ü - ber eu - Kin - - -
 weep for your - selves, weep for your - selves ar chil - - -

weint ü - ber euch selbst ur re - Kin
 weep for your - selves, wee, and your chil - - -

weint ü - ber euch selbst eu - re Kin - - -
 weep for your - selves, ar - selves, and chil - - -

euch selves, .ves, re and Kin - - der,
 selves, and chil - - dren,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

cresc.

der. Ihr Töch-ter Zi-ons, weint i-ber eu-
 dren. Daugh-ters of Zi-on, weep- you, ,or your-selves

cresc.

der. Ihr Töch-ter Zi-ons, weinst, und ü-ber
 dren. Daugh-ters of Zi-on, lives, weep for your-

cresc.

der. Ihr Töch-ter Zi-ber euch selbst, und ü-ber
 dren. Daugh-ters of Zi-for your-selves, weep for your-

weint ü-ber euch, euch, und ü-ber eu-re,
 weep for your-selves, -selves, weep for your-selves, your-

cresc.

sc.

cresc.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



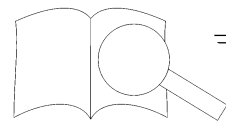
- - re__ Kin - - der, ü - ber ü - ber euch
 and your chil - - dren, weep for 'st, weep for your -

eu - re__ Kin - - der.
 selves and your chil - - dren.

eu - re__ Kin - - der.
 selves and your chil - - dren.

eu - re Kin
 selves and chil

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



selbst und ü - ber eu - re Kin
 selves, O weep for your - selves and your chil

weint ü - ber euch
 weep, weep for your -

Weint ü - ber euch selbst,
 Weep, weep for your - selves,

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

a 2

cresc. *dim.*

cresc. *dim.*

dim.

dim.

p

p

dim.

cresc. *dim.*

ü - ber euch selbst und eu
Weep for your selves, your selves -

dim.

ü - ber euch selbst und eu
weep for your selves, your selves,

dim.

selbst, euch selbst und
selves, your selves, your

dim.

ü - ber euch selbst Kin
weep for your selve and your chil - - - - - der,
dren,

dim.

dim.

dim.

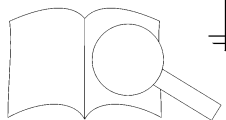
dim.

dim.

p

p

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



p

pp

ü - ber euch selbst, weep for your - selves, ü - ber euch selbst! weep for your - selves!

ü - ber euch selbst, weep for your - selves, ü - ber euch selbst! weep for your - selves!

ü - ber euch selbst, weep for your - selves, ü - ber ev weep for

ü - ber euch selbst, weep for your - selves, se

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



13. Choral

Fagotti

Tenore I

Tenore II

Basso I

Basso II

Viola

Violoncello

Contrabbasso

Er nimmt auf sei - nen Rük - ken die Lasten, die mich drük - ken bis zum Er - lie - gen
 He leaves his heav'n - ly por - tals, en - dures the griefs of mor - tals, to raise our fal - len

Er nimmt auf sei - nen Rük - ken die Lasten, die mich drük - ken bis zum Er - lie - gen
 He leaves his heav'n - ly por - tals, en - dures the griefs of mor - tals, to raise our fal - len

Er nimmt auf sei - nen Rük - ken die Lasten, die mich drük - ken bis zum Er - lie - gen
 He leaves his heav'n - ly por - tals, en - dures the griefs of mor - tals, to raise our fal - len

Er nimmt auf sei - nen Rük - ken die Lasten, die mich drük - ken bis zum Er - lie - gen
 He leaves his heav'n - ly por - tals, en - dures the griefs of mor - tals, to raise our fal - len

schwer, er wird ein Fluch, da - ge - g
 race; O love be - yond ex - press - ing, for

schwer, er wird ein Fluch.
 race; O love be - yor

schwer, er wird ein Fluch, da - ge - g
 race; O

schw
 r

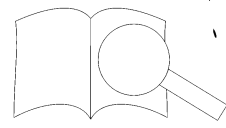
er - wirbt er mir den Se - gen, und o wie gna - den - reich ist der!
 ing, he gains for us a bless - ing, he saves us by re - deem - ing grace!

er - wirbt er mir den Se - gen, und o wie gna - den - reich ist der!
 ing, he gains for us a bless - ing, he saves us by re - deem - ing grace!

er - wirbt er mir den Se - gen, und o wie gna - den - reich ist der!
 ing, he gains for us a bless - ing, he saves us by re - deem - ing grace!

er - wirbt er mir den Se - gen, und o wie gna - den - reich ist der!
 ing, he gains for us a bless - ing, he saves us by re - deem - ing grace!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert. Evaluation Copy - Quality may be reduced. Carus-Verlag



13

Wo bist du Son - ne blie - ben, die Nacht hat dich ver - trie - ben, die Nacht, des Ta - ges Feind. Fahr'
 When thou, O sun, art shroud - ed, by night or tem - pest cloud - ed, thy rays no long - er - dart, though

Wo bist du Son - ne blie - ben, die Nacht hat dich ver - trie - ben, die Nacht, des Ta - ges Feind. Fahr'
 When thou, O sun, art shroud - ed, by night or tem - pest cloud - ed, thy rays no long - er - dart, though

Wo bist du Son - ne blie - ben, die Nacht hat dich ver - trie - ben, die Nacht, des Ta - ges Feind. Fahr'
 When thou, O sun, art shroud - ed, by night or tem - pest cloud - ed, thy rays no long - er - dart, though

Wo bist du Son - ne blie - ben, die Nacht hat dich ver - trie - ben, die Nacht, des Ta - ges Feind. Fahr'
 When thou, O sun, art shroud - ed, by night or tem - pest cloud - ed, thy rays no long - er - dart, though

19

hin, du Er - den - son - ne, wenn Je - sus, mei - ne Won - ne, noch hell in mei - nem Her - zen scheint.
 earth be dark and drear - y, if, Je - sus, thou art near - me, 'tis cloud - less day with - in my heart.

hin, du Er - den - son - ne, wenn Je - sus, mei - ne Won - ne, noch hell in mei - nem Her - zen scheint.
 earth be dark and drear - y, if, Je - sus, thou art near - me, 'tis cloud - less day with - in my heart.

hin, du Er - den - son - ne, wenn Je - sus, mei - ne Won - ne, noch hell in mei - nem Her - zen scheint.
 earth be dark and drear - y, if, Je - sus, thou art near - me, 'tis cloud - less day with - in my heart.

hin, du Er - den - son - ne, wenn Je - sus, mei - ne Won - ne, noch hell in mei - nem Her - zen scheint.
 earth be dark and drear - y, if, Je - sus, thou art near - me, 'tis cloud - less day with - in my heart.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



Kritischer Bericht

I. Die Quellen

Die vorliegende Carus-Ausgabe des *Christus* basiert in erster Linie auf der autographen Partitur in Band 44 des *Mendelssohn-Nachlasses* (zitiert als MN 44; s. Quelle D).

A. Libretto, entworfen von G. J. F. Bunsen und Mendelssohn zugeschickt; früher im Besitz von Dr. Albrecht Mendelssohn Bartholdy, Enkel des Komponisten, Hamburg; vermutlich verschollen (vgl. Rudolf Werner, *Felix Mendelssohn Bartholdy als Kirchenmusiker*, Diss., Frankfurt am Main 1930, S. 105, Anm. 38.)

B. Handschriftliche Skizzen in Band 44 des *Mendelssohn-Nachlasses*, Bibliothek Jagiellońska, Kraków (PL-Kj); enthalten in der vollständigen handschriftlichen Partitur (vgl. Quelle D). Zwei unterschiedliche Seitenzählungen in MN 44: Die ältere, in Mendelssohns Handschrift, beginnt auf der ersten Seite der vollständigen Partitur und weist eine aufsteigende Seitenzählung mit ungeraden Zahlen auf der jeweiligen Recto-Seite der gesamten *Christus*-Materialien auf; die zweite, von unbekannter Hand, weist ebenfalls eine aufsteigende Seitenzählung mit ungerader Nummerierung auf jeder Recto-Seite des gesamten Bandes auf. Um die Übersicht zu erleichtern, beziehen sich die folgenden Verweise auf Mendelssohns Seitenzählung.

Auf S. 12 erscheint eine Skizze für Teil II. Sie besteht aus 34 Takten, die ungefähr Takt 6 bis Ende des Chorsatzes „Kreuzige ihn“ entsprechen. Es ist kein Text unterlegt, der „Kreuzige“-Rhythmus ist jedoch deutlich erkennbar. Auf S. 59 befinden sich drei Skizzen, von denen zwei für Teil I bestimmt sind. Das erste Notensystem weist eine Skizze für das Terzett „Wo ist der neugeborne König der Jud“ auf. Die zweite Skizze stellt die Einleitung zum Choratz „Er hat das Volk erregt“ dar. In G₃ liegt die Melodie noch im Tenor statt im Sopran (letzte Fassung).

Die dritte Skizze auf S. 59 kann nicht identifiziert werden. Sie ist in D-Dur geschrieben und unterlegt mit dem Text „nun laß ich“ unterlegt, merkwürdigerweise in Bassarie in Es-Dur „Ist er nicht ein Knabe und Israels“ aus dem *Elias*.

C. Handschriftliche Skizzen in der *Mendelssohn Collection* in Oxford (GB-Ob, MS. A. 1. 2, Sammlung b. 5, Fol. 177r). Sie sind in einer Handschrift in verschiedenen Skizzen und Entwürfen vorgetragen (vgl. M. Crum (Hg.), *Mendelssohn's Papers in the Bodleian*, Oxford 1983, Tutzing 1983, S. 10). Diese kann nicht eindeutig identifiziert werden. Folgende Skizzen:

1. Fol. 177r. Teil II, Rezitativ „Pilatus sprach zu den Hohenpriestern“ und Chorsatz „Er hat das Volk erregt“. Das Rezitativ ist im Vergleich zur endgültigen Fassung um einen ganzen Ton heruntertransponiert und war anschein-

end statt für Alt solo für Tenor solo vorgesehen. In der darauffolgenden Skizze zum Chorsatz „Hinweg mit diesem“ erscheint die Passage „und gib uns Barabam los“ in homophonem Satz. Das Tenorzitativ „Pilatus sprach abermals zu ihnen“ unterscheidet sich deutlich von der endgültigen Fassung; im Anschluß hieran findet sich eine Skizze zu den ersten sechs Takten des Chorsatzes „Kreuzige ihn“, worin die Sechzehntelarpeggios des Basses fast mit der endgültigen Version übereinstimmen, jedoch sind die nicht mit Text unterlegten Chorstimmen nur in halben Noten notiert.

2. Fol. 177v. Fortsetzung des Entwurfes für den Chorsatz „Es wird ein Stern“ aus Teil I. Diese Skizze füllt die gesamte Seite aus und stimmt im Großen und Ganzen mit der endgültigen Fassung überein. Sie ist möglicherweise zu einem späteren Datum entstanden als die oben erwähnte vorläufige Fassung. Es ist keine A-cappella- und Tutti-Einsätze, die mit „Cor“ und „Solo“ versehen sind, zu sehen.

3. Fol. 178r-v. Fortsetzung des Entwurfes für den Chorsatz „Und der ganze Himmel und die Erde sind erfüllt“ sowie letzter Chorsatz „Ihr Töchter der Könige“. Die drei Skizzen sind durchkomponiert und führen jeweils zu einem neuen Notensystem auf der nächsten Seite fort.

D. Handschriftliche Partitur in Band 44 des *Mendelssohn-Nachlasses*, Bibliothek Jagiellońska, Kraków (PL-Kj). Die Partitur befindet sich in der oberen rechten Ecke des Bandes (s. „Einleitung“). In unbekannter Handschrift: *Christus*, Choratorium, Christus, Op. 971“. Diese Partitur umfaßt die S. 80 bis S. 140 von Band 44 des *Mendelssohn-Nachlasses*, einem Band, in dem unter anderem die folgenden Mendelssohns Handschriften aus dem Jahr 1852 enthalten sind, darunter die *Drei Motetten* op. 69, *Drei Quartette in f-Moll* op. 80, die *Lorelei* op. 98, das *Terzett ohne Worte* op. 109, etliche Lieder und mehrstimmige Gesangsstücke (op. 71,5, 76,4, 77,2, 88,5 und 102,2) sowie die unvollendete Konzertarie „O laßt mich noch einen Augenblick“. Die Partitur von *Christus* besteht aus hochformatigen Doppelseiten mit 16 Notensystemen auf jeder Seite, die mit dunkelbrauner Tinte beschrieben sind. Sopran-, Alt- und Tenorstimmen sind in ihren jeweiligen C-Schlüsseln notiert, die Schlüsselung der anderen Stimmen wurde in der Ausgabe beibehalten. Die Partitur vermittelt den Eindruck einer Reinschrift, es sind jedoch eine Anzahl von Korrekturen und etliche unbeschriebene Seiten (40–42, 53–58 und 60) darin enthalten. Diese Partitur diente als Grundlage für die erste Ausgabe im Jahre 1852 (vgl. Quelle E), die *Gesamtausgabe* (Breitkopf & Härtel, Ser. 15) und die *Kritische durchgesehene Ausgabe* (Breitkopf & Härtel, Ser. 15-16) enthielt.

E. Erste Ausgabe der vollst. Partitur (1852), Breitkopf & Härtel, *CHRISTUS UND CHÖRE* / a. u.



um / CHRISTUS / von / FELIX MENDELSSOHN / BARTHOLDY. / – Op. 97 – / No. 26 der nachgelassenen Werke. / [Stich-Nr. 8444] Partitur. / Leipzig, bei Breitkopf & Härtel. / Pr. 4 Thlr.“. Angekündigt wurde diese Ausgabe am 25. Juni 1852 im *Intelligenzblatt der Neuen Zeitschrift für Musik* 36 (1852), S. 295.

F. Klavierauszug in deutscher Sprache, Leipzig o. J. [1852], Breitkopf & Härtel, 39 Seiten. Ein Exemplar in der Robert-Manning-Strozier-Bibliothek der Florida State University, Tallahassee, Florida (US-TA). Titelseite: „RECITATIVE UND CHÖRE / aus dem unvollendeten Oratorium / CHRISTUS / von / FELIX MENDELSSOHN / BARTHOLDY. / Op. 97. / No. 26 der nachgelassenen Werke. / Klavierauszug. / Eigentum der Verleger / Leipzig, bei Breitkopf & Härtel. / London, bei Ewer & Co. / Pr. 2 Thlr. [Stich Nr. 8430]. / Eingetragen in das Vereins-Archiv.“. Zusammen mit Quelle E durch die *Neue Zeitschrift für Musik* 36 (1852), S. 295, angekündigt. Als ebenfalls erhältlich wurden angegeben: die Einzelstimmen (Stich-Nr. 8431) und Orchesterstimmen (Stich-Nr. 8432) sowie zwei Bearbeitungen ohne Text für Klavier (Solo, Stich-Nr. 8554; zu vier Händen, Stich-Nr. 8555).

G. Englischer Klavierauszug, London o. J. [1852], Ewer & CO., 40 S. Titelseite: „RECITATIVES, / TRIO & CHORUSES, / composed for an / Oratorio, / entitled / Christus, / Composed by / F. MENDELSSOHN BARTHOLDY. / Op. 97. / The English Version by / W. Bartholomew. / Posth. Works, NO. 26. / ENT: Sta Hall. / Price, Pf. score, 8 / Chorus pts.... 6 / LONDON, EWER & Co. / LEIPZIG, BREITKOPF & Co.“. Die Klavierstimme dieser Ausgabe stimmt weitgehend mit der unter F aufgeführten überein es bestehen jedoch gelegentlich Unterschiede hinsichtlich der Setzung dynamischer Zeichen, der Phrasierung d. Verwendung des Pedals sowie der Artikulation.

Dieser Klavierauszug dient der vorliegenden Quelle für den englischen Text von William Bartholomew (1793–1867) hat die zehnjährigen zungen zahlreicher Chorwerke Mer bibliographischer Genauigkeit e des abschließenden Chorals Quellen der Texte jedes bekannten Gründen fügte Strophe hinzu, die oder handschriftl' „for death, which sin engender, If contrite we believe. The ... Let all the earth adore Him, (an may live!“). Textlich g zliche Strophe, dass die Chr em Bekenntnis des einzelnen, sondern vielmehr stätigung der Liebe Christi und , das Individuum und das dadurch en.

II. Zur Edition

Die vorliegende Ausgabe folgt bezüglich der Schlüsselung, Setzung von Akzidentien, der Schreibweise dynamischer Angaben sowie der Halsung von Noten der gegenwärtigen Editionspraxis. Alle Zusätze des Herausgebers sind durch Kleinstich, Strichelung oder Kursive diakritisch gekennzeichnet. Die Schreibweise des deutschen Textes wurde modernisiert.

Die Einzelanmerkungen sind in der Dirigierpartitur (CV 40.131) abgedruckt. Sie können auch unter www.carus-verlag.com/Kritische-Berichte.html eingesehen werden.

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

